

LEITFADEN

MARDERARTIGE

TEIL 1

WIE DACHS



Hilfsbedürftig oder normales Verhalten?

Bitte versuchen Sie festzustellen, ob es sich bei dem Findling, um ein hilfsbedürftiges Tier handelt oder ob das Verhalten als normal einzustufen ist. Dazu bitte Steckbriefe der einzelnen Wildsäugetiere beachten! (**Säuger - Identifikation**)

Die Entnahme eines gesunden Tieres bedeutet für das Wildtier enormen Stress und unnötiges Leid und ist nach TSchG und BNatSchG verboten!



Verletzungen/Erkrankungen

Weist das Tier Blutungen oder Brüche auf, läuft es unkoordiniert, stürzt immer wieder zu Boden, zeigt es Lahmheiten, übermäßiger Parasitenbefall, Fliegenmaden/Larvenbefall, ist es Opfer eines Autounfalls, sind dies klare Anzeichen von Hilfsbedürftigkeit. Bitte in diesem Fall Polizei informieren, diese wird sich mit Jagdausübungsberechtigten in Verbindung setzen. Weiterführende Informationen finden Sie im **Tutorial für Jagdbeauftragte und Rehabilitatoren**



Achtung!

Bei einem Verkehrsunfall bitte Unfallstelle absichern und vorrangig auf Eigenschutzmaßnahmen achten, sich dem angefahrenen, verletzten Dachs bitte nicht nähern! Abstand halten!

Bei hilfsbedürftigen Jungtieren bitte nach Geschwistern Ausschau halten.



Eigenschutz und rechtliche Situation

Jedes hilfsbedürftige Tier darf kurzzeitig und zur Pflege, bis zur Wiederauswilderung, in Obhut genommen werden, sollte aber schnellstmöglich zu fachkundigen Personen transportiert werden. Bei jagdbarem Wild bitte **Jagdausübungsberechtigte informieren!**

Das Anfassen ohne Handschuhe führt **NICHT** zur Aufgabe eines Jungtieres durch die Eltern. Auf gute Handhygiene achten. Bitte halten Sie Hunde von Wildtieren fern!